

Aufruf zum

13. GEBETSTAG

des

ACCH

am

29.10.23

*Wirf dein Anliegen auf den HERRN;
der wird dich versorgen
und wird den Gerechten in Ewigkeit nicht wanken lassen.
(Psalm 55,23)*

LIEBE GLAUBENSGESCHWISTER,

die 2. ACCH-Konferenz steht wenige Tage bevor und wir wollen es dennoch nicht versäumen, wieder gemeinsam zu beten. Gründe dafür gibt es immer ausreichend!

Wer sich noch kurzentschlossen für die Konferenz anmelden möchte, hat diese Möglichkeit per E-Mail an mail@acch.info.

DANKE SAGEN!

Neben den vielen Gebetsanliegen, die uns ohne größeres Zögern in den Kopf kommen, wollen wir das Danken nicht vergessen. Uns erreichte eine Zuschrift von einem Kinder- und Jugendarzt aus Uelzen, der aufgrund angeblich falscher Masken-Atteste angeklagt wurde. Er wurde zwar verurteilt, jedoch bei wohlwollendem Richter und Staatsanwalt nur zu einer Geldstrafe auf Bewährung. Ein Hausarzt aus Bochum, dem man ebenfalls das vermeintlich falsche Ausstellen von Masken-Attesten vorwarf, wurde sogar freigesprochen. Diese Urteile sind leider (noch) eine Besonderheit. Wir wollen deshalb dafür beten, dass die Rechtssicherheit in unserem Land wiederhergestellt wird, an den Stellen, wo sie zugunsten von Ideologie aufgegeben wurde.

NICHT SCHWEIGEN

Da es im öffentlich-rechtlichen Rundfunk praktisch verboten war, während der Corona-Pandemie seine von der Regierung abweichende Meinung zu äußern, erlebten viele säkulare nicht-GEZ-finanzierte Medien einen enormen Zulauf an Lesern, Hörern und Zuschauern. In den letzten Jahren bis jetzt kamen viele Beiträge dort auf die Menschenwürde und die Menschenrechte zu sprechen. Wir wollen dafür beten, dass denen, die sich im Rahmen dieser Medien mit den genannten Themen beschäftigen, deutlich gemacht werden kann, dass diese Konzepte ohne ein biblisches Wertefundament ihren entscheidenden Halt verlieren.

Auch der ACCH will dazu nicht schweigen und mit der Konferenz am 31.10.2023 zur Aufklärung der Geschehnisse in den letzten Jahren beitragen. Wir wollen Gott bitten, dass die Konferenz eine nachhaltige Auswirkung auf die Aufarbeitung der Pandemie innerhalb der Christenheit hat.

*„Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.“
– Psalm 23,1*

Weitere Informationen über den ACCH und die Konferenz finden Sie auf unserer Homepage: <https://acch.info>

WHO & CO.

Kürzlich wurde wieder an dem geplanten WHO-Pandemie-Vertrag gefeilt. Inzwischen gibt es Anzeichen dafür, dass der Widerstand gegen dieses Projekt wächst! Dennoch wird von der Pharmaindustrie und bekannten Protagonisten der Corona-Zeit, wie Lauterbach, Drosten und Gates, eine maximale Verengung des wissenschaftlichen Diskurses und der Meinungsfreiheit befürwortet. Dies würde uns Christen das Halten zur Wahrheit und die Verbreitung des Evangeliums massiv erschweren. Darum wollen wir nochmal intensiv dafür beten, dass dieser Vertrag nicht zustande kommt. Außerdem stehen für die Herbst- und Wintersaison ab dem Säuglingsalter wieder mRNA-Corona-Impfstoffe zur Verfügung. Trotz der inzwischen öffentlich geäußerten Bedenken gegenüber dieser Therapie und zahlreicher offenkundiger „Impfschäden“ wird wieder öffentlich dafür geworben. Möge Gott möglichst vielen Menschen die Augen öffnen und in dieser Hinsicht eine weise Entscheidung treffen lassen.

KRIEG & FRIEDEN

Die Terroranschläge auf Israel in den letzten Wochen können und dürfen nicht unerwähnt bleiben. Wir haben eine Verantwortung, für dieses Volk, das Gott für eine besondere Geschichte ausersehen hat, in der Fürbitte einzustehen. Darum wollen wir insbesondere für Schutz und Bewahrung des gesamten jüdischen Volkes beten. Noch mehr aber dafür, dass in dieser Zeit der rohen Gewalt viele Juden Jesus Christus als ihren Messias erkennen!

Auch in Deutschland ist jüdisches Leben zurzeit nicht sicher und dafür verantwortlicher islamischer Terror wird lediglich sanktioniert, wenn nicht sogar über die Hintertür staatlich gefördert. Mögen viele Zeitgenossen, auch Muslime, erkennen, dass die Wahrheit nicht in einer relativen Religionsvorstellung oder dem Koran liegt, sondern bei dem Gott der Bibel allein.

Sie erreichen uns unter der E-Mail-Adresse: mail@acch.info

Im Auftrag des ACCH:

Wolfgang Nestvogel (Hannover), Christian Rosenberg (Hamburg)